

## Checkliste Elterngespräch

Checkliste zur Durchführung des Elterngesprächs. Mehr Informationen zu diesem Arbeitspapier erhalten Sie auf [www.sensor-lu.ch](http://www.sensor-lu.ch).

Hinweis	Notiz
<b>Gesprächsvorbereitung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Telefonische Vorinformation der Eltern über Vorfall und Ziel des Gesprächs</li> <li>▪ Ruhige und vertrauensvolle Atmosphäre schaffen</li> </ul>	
<b>Aktuelle Situation</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Begrüssung, Erklären der eigenen Funktion und Rolle</li> <li>▪ Ziel des Gesprächs</li> <li>▪ Ihr Interesse am Kind in den Vordergrund stellen (keine Kooperation gegen das Kind schliessen)</li> <li>▪ Mitteilung der Beobachtungen als „Ich-Botschaft“</li> <li>▪ Rückblick auf Einzelgespräch, Abmachungen</li> <li>▪ Auch Positives erwähnen, Anerkennung geben</li> <li>▪ Information über Risiken und Folgen des Verhaltens</li> <li>▪ Einschätzung der Eltern, des Kindes/Jugendlichen, der Leitungsperson</li> </ul>	
<b>Veränderung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Veränderungsmotivation unterstützen</li> <li>▪ Veränderungen durch Kind/Jugendlichen, durch Eltern vorschlagen lassen</li> <li>▪ Strategien in ähnlichen Situationen mitteilen</li> <li>▪ Kooperation anbieten „Wie kann ich dir/Ihrem Kind beistehen?“</li> <li>▪ Eigene Grenzen/Grenzen im Team nennen („Dafür bin ich nicht ausgebildet, aber...“)</li> <li>▪ Unterstützungsangebote (Fachstellen) nennen</li> <li>▪ Vereinbarung: kleine, konkrete Schritte abmachen (Teilziele, Fristen, Massnahmen)</li> <li>▪ Abmachungen (für sich) schriftlich festhalten</li> </ul>	
<b>Umgang mit Abwehr</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Halten Sie die Abwehr der Betroffenen oder der Eltern aus, indem sie den Beteiligten gegenüber Wertschätzung und Verständnis zeigen</li> <li>▪ Teilen Sie Ihre eigene Position mit</li> <li>▪ Das Gespräch weg von Problemen, hin zu Lösungen und Zielen verlagern</li> <li>▪ Keine unterschwellige Vorwürfe gegen Eltern</li> <li>▪ Respektieren Sie die Eigenverantwortung der Eltern und der Betroffenen</li> <li>▪ Wählen Sie einen anderen Zeitpunkt für das Gespräch</li> <li>▪ Verändern Sie das Umfeld für das Gespräch</li> <li>▪ Machen Sie keine Schritte hinter dem Rücken des/der Betroffenen. Bei Gefährdung des Kindeswohls Beratungsstelle kontaktieren.</li> <li>▪ Nutzen Sie für sich selbst Beratung</li> </ul>	

**Vertraulich: Diese Checkliste sicher verwahren und nach dem Abschlussgespräch vernichten.**

### Kontakt

Fachstelle für Suchtprävention DFI, Seidenhofstrasse 10, 6003 Luzern  
Tel. 041 420 13 25, [info@sensor-lu.ch](mailto:info@sensor-lu.ch)

Checkliste Elterngespräch, 12.11.09 NG

[www.sensor-lu.ch](http://www.sensor-lu.ch)